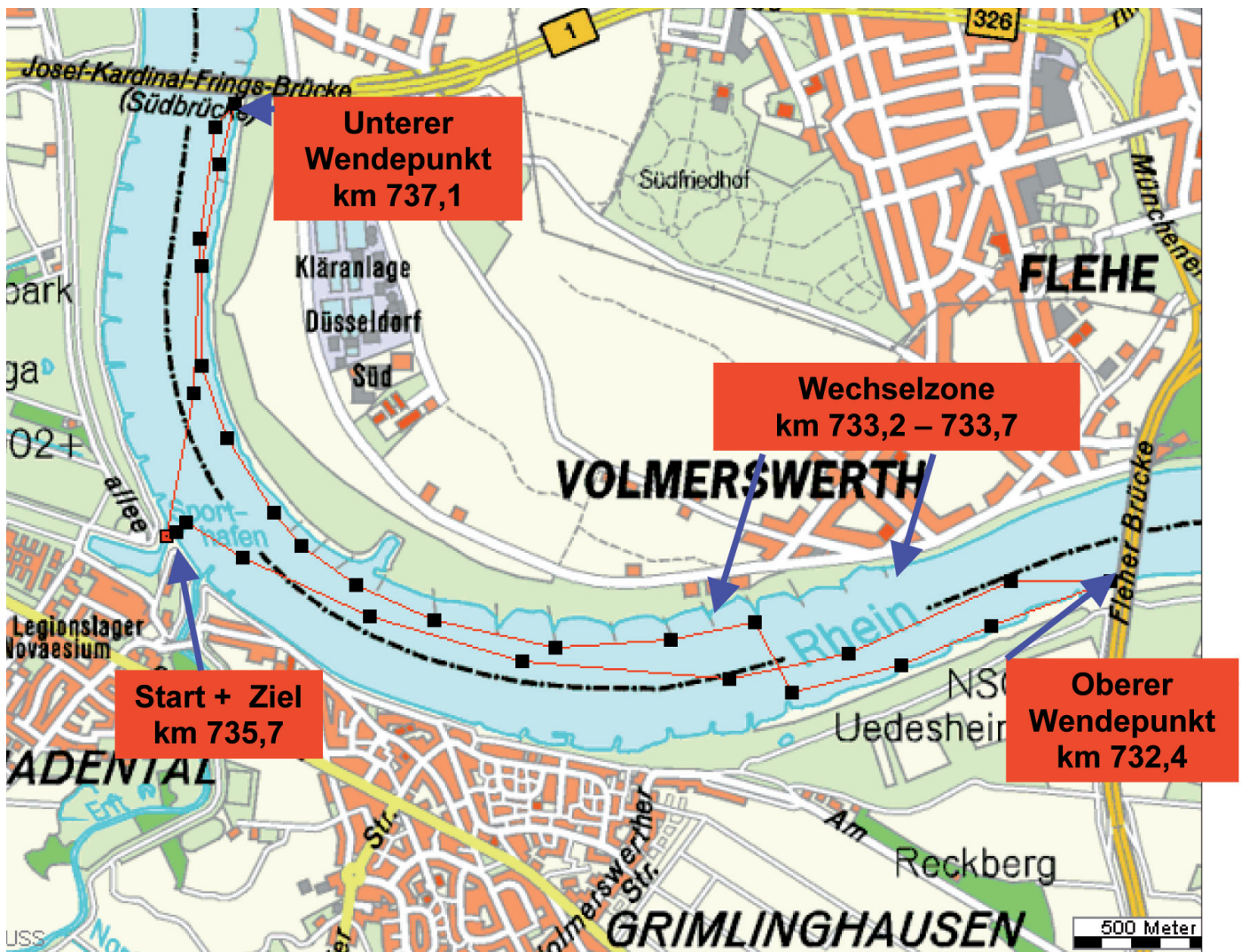


## IX. Zwei-Brücken-Regatta – über 10 km

Sonntag, 21. Juni 2009 · Start ab 10.00 Uhr



Der Start erfolgt an der Ausfahrt des Neusser Sporthafens im Abstand von drei Minuten. Bei Schiffsverkehr wird der Start eines Bootes verzögert. Nach dem Start ist der Rhein ohne Behinderung der Berufsschiffahrt sofort zu überqueren. Bei Rhein-km 737,1 (Streckenposten) ist im Uferbereich zu wenden.

Die Auffahrt erfolgt auf der rechten Rheinseite bis zum Bereich zwischen Rhein-km 733 und 733,5. Hier ist unter Beachtung der Anweisungen der Streckenposten der Rhein erneut zu überqueren. Bei Rhein-km 732,4 an der Fleher Brücke wird wieder gewendet. Das Ziel liegt vor dem Bootshaus des Neusser RV.

Die Streckenlänge beträgt 10 km.

### Bootsklassen

Gerudert wird ausschließlich in gesteuerten Gig-Vierern in folgenden Klassen:

- 1) Männer – Doppelvierer
- 2) Frauen – Doppelvierer

# AUSSCHREIBUNG 1/09

Neusser Ruderverein e.V.

Mai 2009

SEITE 2

- 3) Mixed – Doppelvierer (mindestens 2 Frauen auf den Ruderplätzen)
- 4) Riemenvierer, offene Klasse
- 5) Doppelvierer, offene Klasse, Mindestalter 40 Jahre
- 6) Junioren – Doppelvierer Jahrgang 93 / 94
- 7) Juniorinnen – Doppelvierer Jahrgang 93 / 94
- 8) Junior – Doppelvierer Jahrgang 91 / 92
- 9) Juniorinnen – Doppelvierer Jahrgang 91 / 92

Bei weniger als drei Mannschaften pro Klassen können Klassen zusammengefasst werden. Umgekehrt sind bei Zustandekommen weiterer Klassen (z.B. Junioren-Mixed; Mindestalter 50 / 60 Jahre) bei mindestens drei Mannschaften weitere Klassen möglich (Wunschklasse bitte angeben!)

Die Regatta ist auf 40 Mannschaften beschränkt. Leihboote stehen nicht zur Verfügung. Allerdings können Startzeiten so vereinbart werden, dass Boote mehrfach genutzt werden können.

## Sicherheit

Vor der Regatta findet eine umfassende Einweisung der Obleute in die Regattastrecke statt. Die Boote müssen für die Regatta mit Abdeckungen versehen werden. Lenzpumpen sind erfahrungsgemäß empfehlenswert. Die teilnehmenden Ruderinnen und Ruderer müssen über gute Schwimmkenntnisse verfügen. Um das Risiko zu minimieren, empfeh-

len Wasserschiffahrtsamt, Wasserschutzpolizei und Neusser Ruderverein den Teilnehmern außerdem das Mitführen von Schwimmwesten.

Jedes Boot ist durch einen erfahrenen Rheinsteuermann zu führen. Auf Anfrage bemüht sich die Regattaleitung um ortskundige Steuerleute.

Die Bestimmungen der Rheinschiffahrtspolizeiverordnung und der Bekanntmachungen der Wasser- und Schifffahrtsdirektion West müssen von allen Teilnehmern eingehalten werden.

Die übrige Schifffahrt darf durch das Verhalten der Regattateilnehmer nicht behindert werden.

Von Fahren, stillliegenden Schiffen, festen und schwimmenden Anlagen und Schifffahrtszeichen sind ausreichende Abstände einzuhalten.

Den Anordnungen der Wasserschutzpolizei ist unbedingt Folge zu leisten. Bei Nichtbeachtung der Auflagen kann die Veranstaltung abgebrochen werden.

Die DRK-Wasserwacht sichert die Veranstaltung mit mehreren Motorbooten ab.

## Siegerehrung

Die Siegerehrung erfolgt unmittelbar nach der Regatta im Bootshaus des Neusser Rudervereins im Rahmen eines Vereinsfestes. Die ersten drei Mannschaften jeder Klasse erhalten Urkunden.

Bei mehr als 15 startenden Mannschaften gibt es Ehrenpreise für

- den auswärtigen Verein mit den meisten Teilnehmern und
- die weitest angereiste Vereinsmannschaft.

## Meldungen

Meldungen für die Regatta bitte an die folgende Adresse oder in den Bootshäusern:

**Neusser Ruderverein**

**c/o Michael Stoffels**

**Virchowstr. 10 a, 41464 Neuss**

**Telefon und Fax: 02131-85752**

**e-Mail: [Neusser.Ruderverein@gmx.org](mailto:Neusser.Ruderverein@gmx.org)**

**Meldeschluss: Sonntag, 14. Juni 2009**

## Meldegeld

Das Meldegeld beträgt:

- pro Boot **15,00 €**
- Boote von Vereinen mit mehr als 200 km Anreise und für Juniorenboote **10,00 €**

Die Gebühren sind vor Ort zu entrichten.

## Zuschauer

Die Regattastrecke ist zum größten Teil vom Bootshaus des Neusser Rudervereins aus zu überschauen, so dass die Zuschauer ständig die Regatta verfolgen können.

## Übernachtung

Eine Übernachtungsmöglichkeit (Luftmatratze und Schlafsack) vor und nach der Regatta gibt es im Ergometerraum des Neusser Rudervereins. Das Bootshaus ist bewirtschaftet; so dass für Speis und Trank gesorgt ist. Anmeldungen bitte mit der Regattameldung.

## Informationen

Weitere Informationen sind auf den Internet-Seiten **[www.NeusserRV.de](http://www.NeusserRV.de)** zu erhalten.